



# ALTE OPER

FRANKFURT

## PRESSEINFORMATION

### ALTE OPER FRANKFURT • SAISON 2023/24 • Eigenprogramm und Kooperationen

Ein blühendes Konzertleben mit Auftritten internationaler Spitzenkünstler\*innen und hochkarätigen Orchestern, mit Festivals und Programmschwerpunkten, mit Musikvermittlungsangeboten und mehr verspricht das frisch veröffentlichte Programm der Alten Oper Frankfurt für die kommende Spielzeit. Zu den Glanzpunkten zählen Gastspiele etwa des Chicago Symphony Orchestra oder des London Symphony Orchestra, Konzerte mit Anne-Sophie Mutter, Lang Lang oder Igor Levit ebenso wie mit Till Brönner, Gregory Porter oder Dianne Reeves. Hinter dem umfangreichen, vielfältigen Programm steht zugleich die Überzeugung, mit innovativen Formaten und eigens kuratierten Projekten ein noch breiteres Publikum ansprechen zu können und Menschen neu für Musik zu begeistern. Unter dem Titel „Das Offene Haus“ subsummierte die Alte Oper bislang ihre Formate der Musikvermittlung und der Partizipation. Dieses Motto steht aber auch sinnbildlich über der gesamten Saison 2023/24. So öffnet die Alte Oper mit dem Fratopia-Festival gleich zu Beginn der Spielzeit das Haus für fünf Tage voller Konzerte bei freiem Eintritt. Dabei versteht sich die Alte Oper bewusst als Plattform nicht nur für Musik, sondern auch für Begegnungen, nicht nur innerhalb des Publikums, sondern auch mit den Künstler\*innen.

**Kulturdezernentin Dr. Ina Hartwig**, Vorsitzende des Aufsichtsrats, weiß diesen Aspekt der kulturellen Teilhabe besonders wertzuschätzen: „Das Programm der kommenden Spielzeit verbindet sich mit einer herzlichen Einladung an alle, die Musik neu zu entdecken, ja vielleicht auch die Alte Oper neu zu entdecken. Und unabhängig davon, ob beim kurzen Mittagskonzert, beim Angebot für Klassikneulinge, bei kostenlosen Fratopia-Konzerten oder beim prominent besetzten großen Orchesterkonzert: Der Qualitätsanspruch ist kompromisslos hoch, hier hat das planende Team der Alten Oper erneut seine gesamte Expertise und Leidenschaft eingebracht, um ein ebenso intelligentes und ansprechendes wie hochkarätiges Programm zu entwickeln.“

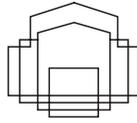
**Intendant und Geschäftsführer Dr. Markus Fein** ergänzt: „Kultur ist etwas ganz und gar Lebendiges, etwas, das viel mit uns Menschen, mit unserem Bedürfnis nach Austausch zu tun hat. Deshalb lassen wir in einigen Formaten das Publikum ganz nah an die Musiker\*innen rücken, deshalb zeigen wir in unserem Salon Frankfurt, was Museumsexponate für unser Leben heute bedeuten. Deshalb ermöglichen wir Laienmusiker\*innen die Teilnahme an einem Orchesterprojekt. Und nicht zuletzt deshalb möchten wir es mit unserem neu ausgerichteten Fratopia-Festival den Menschen noch leichter machen, einfach in der Alten Oper vorbeizuschauen und das Haus als energetischen Ort der Kultur und der Kommunikation zu erleben.“ Und betont: „Unser vielfältiges Programmangebot wäre ohne den Rückhalt der Stadt Frankfurt und die großzügige Unterstützung unserer Förderer und Sponsoren nicht möglich. Ich möchte mich dafür an dieser Stelle einmal mehr – auch im Namen unseres gesamten Teams – ausdrücklich bedanken. Unser besonderer Dank gilt der ING, die ihr nachhaltiges Engagement als Hauptsponsor der Alten Oper vor Kurzem um weitere zwei Jahre verlängert hat. Und natürlich den FREUNDEN der Alten Oper, auf deren so wichtige Unterstützung wir uns seit nahezu vierzig Jahren verlassen dürfen.“

ALTE OPER FRANKFURT  
*Konzert- und  
Kongresszentrum GmbH*

*Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit*  
Opernplatz  
60313 Frankfurt am Main

T + 49 69 13 40 - 321 / - 385  
F + 49 69 13 40 208

presse@alteoper.de  
www.alteoper.de



Seite 2/5

### **Große Namen in der Alten Oper**

Auch in der Spielzeit 2023/24 folgt eine Riege hochkarätiger Künstler\*innen und Orchester der Einladung in die Alte Oper. Mit dem Chicago Symphony Orchestra (unter Riccardo Muti) und dem Dallas Symphony Orchestra (unter Fabio Luisi) sind erstmals nach längerer Zeit wieder US-amerikanische Spitzenorchester in der Alten Oper zu Gast (beide Gastspiele in Kooperation mit Pro Arte Frankfurt). Zu den europäischen Top-Orchestern, auf die sich das Publikum freuen darf, zählen die Wiener und die Berliner Philharmoniker, das Orchestra dell'Accademia Nazionale di Santa Cecilia, das London Symphony Orchestra, die Staatskapelle Dresden, das Orchestre Philharmonique de Radio France und viele mehr. Joshua Bell, Sol Gabetta, Igor Levit, Jörg Widmann, Sir Andrés Schiff und Frank Peter Zimmermann sind nur einige der hochkarätigen Solist\*innen, die in der Alten Oper zu erleben sind. Zudem folgen – ebenfalls in Kooperation mit Pro Arte Frankfurt – Lang Lang und Anne-Sophie Mutter der Einladung ins Haus.

Im Jazzbereich setzen Till Brönner (mit einer eigenen Jazz-Residenz), Dianne Reeves und Gregory Porter Akzente.

Und zur Weihnachtszeit steht mit „Ku'damm 56 – Das Musical“ eine neue Produktion auf dem Programm, die nach ihrem großen Erfolg im Berliner Theater des Westens erstmals auf Tour geht (Kooperation mit BB Promotion).

### **Festivals, Programmschwerpunkte, innovative Formate in 2023/24**

#### **Großes Orchesterkonzert zur Saisoneroöffnung und ein Orchesterfest zum Spielzeitende**

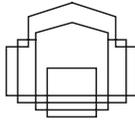
Sowohl den Beginn als auch das Ende der Spielzeit 2023/24 markiert die Alte Oper mit prominent besetzten Orchesterkonzerten: Zur Saisoneroöffnung (14. September 2023) folgen die Staatskapelle Dresden und Christian Thielemann der Einladung in die Alte Oper – eine „Platzmusik“ vor dem Konzert wird das Publikum ins Haus führen. Den Ausklang der Spielzeit bestreitet am 7. Juni 2024 das Dallas Symphony Orchestra unter Fabio Luisi mit Anne-Sophie Mutter als Solistin (Kooperation mit Pro Arte Frankfurt). Zum Abschluss ist das Publikum zum kleinen Umtrunk eingeladen.

#### **Fratopia – Festival der Entdeckungen: Fünf Tage Konzerte bei freiem Eintritt**

Die dritte Auflage des Festivals (26.–30. September 2023) steht unter neuen Vorzeichen. Denn das Festival zu Beginn der Spielzeit verknüpft sich diesmal mit der Einladung an alle Menschen, einfach ins Haus zu kommen und ein oder mehrere der vielen teils parallel, teils nacheinander stattfindenden Konzerte zu erleben. Alle Konzerte sind ohne Ticket und ohne Anmeldung besuchbar – das gilt für ein Nachmittagskonzert mit dem Schlagzeuger Alexej Gerassimez ebenso wie für einen Abendtermin mit Michael Wollny und Pierre-Laurent Aimard im zum Open Space verwandelten Großen Saal. Auf dem Programm stehen unter anderem Bachs gesamte Suiten für Cello solo mit der jungen Cellistin Anastasia Kobekina, Elektrosounds zur späten Stunde, „Mittendrin-Konzerte“ im Mozart Saal und vieles mehr. Das detaillierte Programm wird am 13. Juli 2023 bekannt gegeben.

#### **Fokus Jörg Widmann II**

Der Fokus, den die Alte Oper dem Klarinettenisten und Komponisten Jörg Widmann widmet, geht 2023/24 in die zweite Runde. Diesmal ist Jörg Widmann ein konzentriertes Wochenende lang (19.–21. April 2024) nicht nur als Interpret und Komponist, sondern auch ganz unmittelbar als Pädagoge zu erleben und lässt das Publikum daran teilhaben, wie er gemeinsam mit Studierenden eine Aufführung seiner Streichquartette Nr. 1–5 erarbeitet. (Kooperation mit der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt)



Seite 3/5

### **Salon Frankfurt**

Geschichte wird greifbar in diesem Format, das die Alte Oper und das Historische Museum Frankfurt gemeinsam entwickelt haben. Dreimal in der Spielzeit (24. November 2023, 19. Februar 2024, 02. Juni 2024) entfaltet sich in Film- und Tonausschnitten, Texten und Kammermusik ein historisches Panorama. Im Zentrum der kommenden Ausgaben stehen die Frankfurter Küche, die Leidenschaft für Schmetterlinge und ein Puppentheater.

### **Mitten am Rand**

Das „Mitten-am-Rand-Festival“ beleuchtet in seiner dritten Auflage (26.–28. Mai 2024) einen Ausschnitt jüdischen Lebens in Frankfurt. Das gemeinsam mit dem Jüdischen Museum, der Frankfurter Museums-Gesellschaft und der Oper Frankfurt entwickelte Programm stellt Bezugsachsen zwischen (Alter) Oper und Jüdischem Museum her und erinnert unter anderem an das Schicksal der jüdischen Sängerin Magda Spiegel und die Musikbegeisterung der Frankfurter Familie Frank.

### **Auswärtsspiel**

Anderer Kontext, andere Wahrnehmung: Diese Idee steckt hinter den Auswärtsspielen der Alten Oper, die das Publikum und die Interpret\*innen zweimal pro Saison an andere Spielorte führen. Erstmals zur Konzertbühne wird in diesem Zusammenhang die Börse Frankfurt (8. Oktober 2023), wo die britische Musikerin Rakhi Singh auf der Geige und mit Elektronik neue Klangwelten schafft. Den zweiten Termin (9. Juni 2024) gestalten der Cellist Abel Selaocoe und das Manchester Collective im VGF Betriebshof mit einem Parcours durch Genres und Epochen.

### **Mittagskonzerte**

Eine halbe Stunde Konzert zur Mittagsstunde mit anschließendem im Preis inbegriffenen Imbiss bietet die Alte Oper auch in der kommenden Spielzeit (9. November 2023, 7. Dezember 2023, 25. Januar 2024, 29. Februar 2024). In den vier Mittagskonzerten gibt es diesmal solistische Gitarrenklänge, A-Cappella-Musik, Perkussives und ein Streichquartett zu hören.

### **KiezPalast**

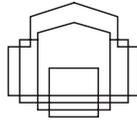
Nach der erfolgreichen Premiere die Fortsetzung, und zwar gleich mit einem Doppeltermin: Am 3. und am 4. Mai 2024 laden das hr-Sinfonieorchester und Zeremonienmeister Ulrich Tukur erneut zum Orchesterkonzert der anderen Art. „Die Alte Oper beschleunigt: Tempo, Tempo“ heißt es diesmal, wenn wieder Klassik, Filmmusik, Chansons und Wortbeiträge zur geistreichen Revue ineinandergeflochten werden. (Kooperation mit dem hr-Sinfonieorchester)

### **Das Cabinet des Dr. Caligari**

Einen Filmklassiker in neuem Klanggewand gibt es zu erleben, wenn der gut 100 Jahre alte Stummfilm „Das Cabinet des Dr. Caligari“ in der Neuvertonung von Karl Bartos uraufgeführt wird (Auftragswerk der Alten Oper Frankfurt; 17. Februar 2024). Der Ex-Kraftwerk-Musiker beschäftigt sich seit fast 20 Jahren mit diesem ersten Psychothriller der Filmgeschichte, dem er mit elektronischen Mitteln eine neue Geräusch- und Musikebene hinzugefügt hat. (Kooperation mit der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung, Trocadero und Bureau B)

### **Jazz in der Alten Oper**

Dem Trompeter Till Brönner gebührt in der kommenden Spielzeit die Jazz-Residenz der Alten Oper. An vier Terminen, diesmal zeitlich gebündelt im Januar 2024 (21.–24. Januar 2024), stellt sich der Künstler als Instrumentalist, Fotograf, Gesprächspartner und Pädagoge vor. Jazzliebhaber\*innen dürfen sich zudem unter anderem auf eine JAZZnight mit der hochkarätig besetzten Formation 4 Wheel Drive, ein Konzert mit Gregory Porter (6. November 2023 bzw. 16. Dezember 2023; Kooperationen mit der Karsten Jahnke Konzertdirektion), einen Abend mit der hr-Bigband und Dianne Reeves (23. April 2024; Kooperation mit der hr-Bigband) und auf das Brad Mehldau Trio (12. Mai 2024) freuen.



Seite 4/5

### **Ku'Damm 56 – Das Musical**

Auf den ZDF-Dreiteiler rund um eine Geschichte des Aufbruchs in der deutschen Nachkriegszeit folgte die Bühnenversion: „Ku'damm 56 – Das Musical“ erlebte 2021 in Berlin am Theater des Westens seine gefeierte Premiere – mit Musik der Rosenstolz-Komponisten Peter Plate und Ulf Leo Sommer. Im Winter geht die Produktion erstmals auf Tour und kommt dabei gleich nach Frankfurt, wo „Ku'damm 56“ zur Weihnachtszeit zu erleben sein wird (20. Dezember 2023 bis 7. Januar 2024; Kooperation mit BB Promotion).

### **Pegasus 2023/24**

Das erfolgreiche Programm mit Konzerten und Workshops für Kinder und Jugendliche sämtlicher Altersgruppen wird fortgesetzt. Wie in den Vorjahren wird das Programm separat veröffentlicht: Am 5. Juli 2023 erscheint die Broschüre mit sämtlichen Angeboten, am 12. Juli beginnt der Vorverkauf für Familien, am 13. Juli der Vorverkauf für Kitas und Schulen.

### **Alte Oper Campus**

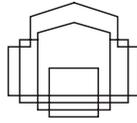
Auch in der Spielzeit 2023/24 sind wieder etliche Konzerttermine mit Musikvermittlungsangeboten verknüpft. Unter dem Motto „Alte Oper Campus“ finden sich mit Seminaren, Gesprächskonzerten und Workshops wieder vielfältige Möglichkeiten, tiefer in die musikalische Materie einzusteigen. Dazu zählen bewährte Formate wie „Kienzles Klassik“ oder die Reihe „Backstage“ mit der Moderatorin Sarah Willis. Auch die in der vergangenen Saison eingeführten Gesprächsrunden zur Reihe „Musiken der Welt“, die das Amt für multikulturelle Angelegenheiten veranstaltet, werden fortgesetzt. Einblicke in Hintergründe gibt diesmal zudem ein Termin in der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt, bei dem Jörg Widmann bei der Probenarbeit mit Studierenden zu erleben ist.

Der Besuch der Campus-Veranstaltungen ist kostenlos. Voraussetzung ist die Vorlage des Eintrittstickets für das jeweils angeschlossene Abendkonzert.

Fortgesetzt wird auch das Programm „Hereinspaziert“ für Klassikneulinge.

### **Highlights aus Klassik, Jazz und Entertainment**

- Staatskapelle Dresden unter Christian Thielemann mit Antoine Tamestit · 14.09.2023
- Michael Wollny und Pierre-Laurent Aimard · 29.09.2023  
Fratopia-Festival
- Wiener Philharmoniker unter Daniel Harding mit Frank Peter Zimmermann · 07.10.2023
- Barrelhouse Jazzparty 2023 – 70 Jahre Barrelhouse Jazzband · 21.10.2023  
Kooperation mit der Musikagentur Dieter Nentwig
- Orchestre Philharmonique de Radio France unter Mikko Franck mit Sol Gabetta · 29.10.2023
- 4 Wheel Drive (Nils Landgren, Michael Wollny, Lars Danielsson, Wolfgang Haffner) · 06.11.2023  
JAZZnights · Kooperation mit der Karsten Jahnke Konzertdirektion
- Berliner Philharmoniker unter Kirill Petrenko · 07.11.2023
- Orchestra dell'Accademia Nazionale di Santa Cecilia unter Sir Antonio Pappano mit Igor Levit · 11.11.2023
- NDR Elbphilharmonie Orchester unter Alan Gilbert mit Joshua Bell · 12.11.2023
- Weihnachtssoratorium mit dem Thomanerchor Leipzig und dem Gewandhausorchester · 13.12.2023  
Kooperation mit den Frankfurter Bachkonzerte e.V.
- Gregory Porter · 16.12.2023  
Kooperation mit der Karsten Jahnke Konzertdirektion



## Seite 5/5

- Bamberger Symphoniker unter Jakub Hruška mit Patricia Kopatchinskaja · 17.12.2023
- Ku'Damm 56 – Das Musical · 20.12.2023 – 07.01.2024  
Kooperation mit BB Promotion
- 1822-Neujahrskonzert mit der Jungen Deutschen Philharmonie unter Anu Tali mit Emmanuel Pahud · 14.01.2024
- Chicago Symphony Orchestra unter Riccardo Muti · 18.01.2024 / 19.01.2024  
Kooperation mit Pro Arte Frankfurt
- Jazz-Residenz Till Brönner · 21. – 24.01.2024
- Salut Salon · 03.02.2024  
Kooperation mit der Salut Salon GmbH & Co.KG
- Das Cabinet des Dr. Caligari · 17.02.2024  
Kooperation mit der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung, Trocadero und Bureau B
- Deutsches Symphonieorchester Berlin unter Robin Ticciati mit Kirill Gerstein · 17.03.2024
- Lang Lang · 20.03.2024  
Kooperation mit Pro Arte Frankfurt
- Fokus Jörg Widmann · 19. – 21.04.2024  
Kooperation mit der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt
- Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks unter Sir Simon Rattle mit Lester Lynch · 21.04.2024
- Dianne Reeves und die hr-Bigband · 23.04.2024  
Kooperation mit der hr-Bigband
- London Symphony Orchestra unter Sir Antonio Pappano mit Janine Jansen · 02.05.2024
- KiezPalast mit Ulrich Tukur und dem hr-Sinfonieorchester · 03.05.2024 / 04.05.2024  
Kooperation mit dem hr-Sinfonieorchester
- Brad Mehldau Trio · 12.05.2024
- Budapest Festival Orchestra unter Iván Fischer mit Veronika Eberle und Steven Isserlis · 19.05.2024
- Dallas Symphony Orchestra unter Fabio Luisi mit Anne-Sophie Mutter · 07.06.2024  
Kooperation mit Pro Arte Frankfurt
- Klavierabende mit Sir Andrés Schiff, Alexandre Kantorow, Bruce Liu, Javier Perianes, Herbert Schuch und Seong-Jin Cho

Der **Kartenvorverkauf** für sämtliche hier genannten wie auch für alle weiteren in unserer Saisonbroschüre präsentierten Konzerte und Veranstaltungen der Alten Oper Frankfurt beginnt **am 23. März 2023 (Tickethotline: 069 / 1340 400, [www.alteoper.de](http://www.alteoper.de))**. Mitglieder der FREUNDE der Alten Oper haben ein exklusives Vorkaufsrecht ab dem 22. März 2023.

*Fotomaterial zum Download finden Sie auf unserer Website unter [www.alteoper.de/de/presse](http://www.alteoper.de/de/presse)*